EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen

AUSGABE WEST

Freitag, 8. März 2024/Nr. 10
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Herbertshofen mit Dintenhofen blickt auf 50 Jahre Eingemeindung zurück

Das Jahr 1973 war ein prägendes für Herbertshofen mit seinem Weiler Dintenhofen, zugleich aber auch für die Stadt Ehingen – vor einem halben Jahrhundert schloss sich die einst eigenständige Gemeinde der späteren Großen Kreisstadt Ehingen an.
Mit einem offiziellen Festakt im Gemeindesaal wurde dieses Jubiläum am vergangenen Wochenende gefeiert. Oberbürgermeister Alexander Baumann überbrachte seine persönlichen Glückwünsche und die des Gemeinderats.

„Der Blick auf das vergangene halbe Jahrhundert zeigt, dass die Entscheidung zur Gemeinschaft die richtige war. Als eine sich ergänzende Verbindung konnten in den vergangenen Jahren wegweisende Maßnahmen angestrebt und erfolgreich umgesetzt werden. Herbertshofen mit Dintenhofen ist für die Bürgerinnen und Bürger immer eine funktionierende Dorfgemeinschaft geblieben und Ihre Heimat.“, betonte Oberbürgermeister Alexander Baumann in seiner Ansprache.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Samstag, 16. März
Dorfputz, Granheim

Sonntag, 15. Mai
Einweihung Gemeinde- und Feuerwehrhaus, Altsteußlingen

Gemeinde, Gewerbe, Vereine und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.

NAK VERLAG

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen

Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de

YouTube StadtApp

Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.
Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.
Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Notfallpraxen:	116 117
Ulm: Mo-Fr	18:00 – 22:00
Sa, So, FT	08:00 – 22:00
Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29 Ehingen	
Sa, So, FT	08:00 – 18:00
Kinder Ulm Mo-Fr	19:00 – 22:00
Sa,So,FT	09:00 – 21:00
Fachärztliche Notfalldienste	
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222
Städtisches Wasserwerk	07391 503-152 0171 7435753
Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505
Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und Dorfhilfe cura familia	0711 97914620 und 0711 97914625
Maschinenring Biberach-Ehingen Service GmbH	07351 18826-0
Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 9. März
Apotheke Dr. Mack Rottenacker,
Konrad-Sam-Straße 24,
89616 Rottenacker,
Telefon 07393 41 11

Sonntag, 10. März
Neue Apotheke Laupheim,
Mittelstraße 46,
88471 Laupheim,
Telefon 07392 60 22

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

Verantwortlich:
Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnachrichten: jeweilige Ortsverwaltung. Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist
Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr
Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Abonnement:
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen.
Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.
T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

„Eine persönliche Verbindung zu einem Ort, zu Ihrer aller Heimat, kann erst durch das Wirken der Menschen, durch geschaffene Erinnerungen und prägende, gemeinschaftliche Momente entstehen. Gerade das große bürgerschaftliche Engagement erfährt in all unseren Teilorten eine besondere Aufmerksamkeit. Das bunte und einladende Gemeinwesen kennt keine Ortsgrenzen und verbindet die Menschen miteinander. So ergibt sich eine Vielfalt, aus der wertvolle Verbindungen entstehen. In Herbertshofen mit Dintenhofen und auch in allen anderen Teilorten ist man sich dieser Bedeutung der Gemeinschaft bewusst, das verbindet", so Oberbürgermeister Baumann weiter.

Auch Ortsvorsteher, Wolfgang Braig, blickte zurück auf den Anschluss an Ehingen vor 50 Jahren. Auch er hob das stets zuverlässige und gemeinschaftliche Zusammenwirken mit der Stadt Ehingen ebenfalls hervor.

Von besonderer Bedeutung sei das gemeinschaftlichem Engagement. Der Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr, das rege Engagement im örtlichen Sportverein und auch die Landfrauenvereinigung tragen zu einem lebendigen Miteinander bei. Diesem Engagement gebühre große Anerkennung und besonderer Dank.

Ebenfalls wurde dem Ortschaftsrat ein herzlicher Dank zuteil. Auch in Zukunft wolle man mit gebündelten Kräften an die fruchtbare Zusammenarbeit anknüpfen und den neuen Herausforderungen und anstehenden Aufgaben positiv entgegenblicken.

Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales

Am Donnerstag, 14. März, um 16 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales statt.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Bericht von Oberlin e.V. über die Schulsozialarbeit
2. Bericht der kommunalen Integrationsbeauftragten
3. Mitteilungen / Sonstiges

gez.
Alexander Baumann
Oberbürgermeister

Gemeinderatssitzung vom 29. Februar

Am Donnerstag, 29. Februar, tagte der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses.

Lagebericht und Jahresabschluss 2021 des vve
Einstimmig wurde der Jahresabschluss 2021 des Versorgungs- und Verkehrsbetriebs mit einer Bilanzsumme von 16.575.158,22 Euro festgestellt. Es wurde beschlossen, den entstandenen Jahresverlust von 20.127,26 Euro auf Rechnung 2022 vorzutragen. Der Betriebsleitung wurde Entlastung erteilt.

Beratung Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes Rosengarten Mitte – Süd 6. Bauabschnitt
In öffentlicher Sitzung vom 28.07.2022 stimmte der Gemeinderat der Stadt Ehingen dem Entwurf und der Auslegung des Bebauungsplans
Rosengarten Mitte-Süd 1. Änderung entsprechend der Planzeichnung vom 08.07.2022 unter der Maßgabe zu, dass sämtliche Bäume, die zu erhalten sind, auch erhalten bleiben. Daraufhin erfolgte die Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange. Danach wurde der Stadt Ehingen über das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen die Petitionsschrift des BUNDs vom 05.10.2022 übersandt. Zudem ging im Januar 2024 bei der Stadtverwaltung ein Antrag der Gemeinderatsfraktionen Die Grünen, Junges Ehingen, SPD und Die Freien/ FDP ein. Im Rahmen der Gemeinderatssitzung bezog die Verwaltung Stellung zu den im Antrag genannten Ausführungen. Als Kompromissvorschlag wurde ein Teil-Erhalt der Streuobstbestände städtebaulich untersucht. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Planung, der bestehenden Baustruktur und einer angemessenen Einfügung in die Quartiersplanung, wurde eine städtebauliche Grobskizze datiert vom 16.11.2023 von der mit den Planungsleistungen beauftragten citiplan GmbH aus Pfullingen erstellt.
Wesentliche Ziele sind neben dem Erhalt von circa 40 ar des circa 70 ar großen Streuobstbestands auch die Ermöglichung einer zeitnahen baulichen Erschließung, sowie Bebauung, ebenso die Verringerung des Flächenverbrauchs pro Wohneinheit. Seitens der Verwaltung wurde eine weitere Variante vorgestellt, danach müsste das Erschließungssystem nicht umgeplant werden, vom Streuobstbestand könnten circa 28 ar erhalten und um eine Fläche von circa 11 ar ergänzt werden, auf welcher neue Bäume gepflanzt werden. Als weiterer Kompromiss könnte auf einen Bereich mit vorgesehenem Kleingewerbe verzichtet werden und der Streuobstbestand bis zur Alexander-Schmorell-Straße hin erhalten bleiben. Somit bleiben circa 40 ar und damit circa 60 Prozent des Streuobstbestandes erhalten. Der Antrag der Fraktionen wurde letztlich zurückgezogen und der Gemeinderat entschied sich schließlich einstimmig bei zwei Enthaltungen, auf Grundlage der vorgestellten Variante zwei und Beibehalten der Fläche bis zur Alexander-Schmorell-Straße, eine konkrete Planung ausarbeiten zu lassen und den Bebauungsplan Rosengarten Mitte-Süd 1. Änderung auf dieser konkreten Planung zu entwickeln.

Realschule – Kommunaler Sanierungsfond – Überplanmäßige Finanzierung
Nach Hochrechnung der Kosten wurde ein Mehrbedarf von 130.000 Euro ermittelt.
Dieser Mehrbedarf resultiert aus den anfänglich nicht geplanten, dennoch notwendigen Zusatzarbeiten bei den Elektroinstallationen.
Das Gremium sprach sich einstimmig für die überplanmäßige Finanzierung und den Deckungsvorschlag aus.

Anpassung Konzessionsverträge Strom/ Gas
Der Städtetag Baden-Württemberg, der Gemeindetag Baden-Württemberg und der Neckar-Energieverband haben sich auf die Aktualisierung des Musterkonzessions-vertrages (MKV 3.0) verständigt. Durch die Aktualisierung soll unter anderem ein moderner und zukunftsfähiger Netzbetrieb zur Umsetzung der Energiewende vor Ort ermöglicht werden. Darüber hinaus werden weitere Aspekte eingearbeitet, die für sämtliche kommunale Belange relevant sind. Die Konzessionsnehmer Netze BW, Ehinger Energie und Netze Südwest haben der Stadt Ehingen angeboten, die bestehenden Konzessionsverträge an den neuen Musterkonzessionsvertrag anzupassen. Das Gremium sprach sich einstimmig für die vorgeschlagene Anpassung der Konzessionsverträge aus.

Entern oder Kentern?

Kindergarten Wenzelstein auf Schatzsuche

Zur bunten Fasnetszeit hatte der Kindergarten Wenzelstein dieses Jahr die Ehre, einen geheimnisvollen Gast in der Einrichtung zu haben. Dieser hat den Kindern immer wieder eine Nachricht per Flaschenpost mit speziellen Aufgaben hinterlassen. Die Rede ist hier von Pirat Finger- Weg-Jack. Die Kinder bekamen zum Beispiel die Aufgabe, während ihrer Freispielzeit Piratenkostüme zu gestalten oder auch ein Piratenschiff zu bauen. Mit großer Kreativität und viel Motivation gestalteten die Kinder ihre Piratenkostüme. Ebenso wurde ein voll funktionsfähiges Piratenschiff inklusive Steuerrad gebaut.

Mit der letzten Flaschenpost erhielten die Kinder die Schatzkarte. Diese zeigte ihnen den Weg zum Schatz. Mit roten Bändern hat der Pirat Finger-Weg-Jack den Kindern den Weg markiert. Während der Schatzsuche gab es zwei Piratenaufgaben zu lösen. Natürlich haben die Kinder diese erfolgreich gemeistert.

Die Freude über den gefundenen Schatz war riesengroß und wurde mit einer anschließenden Piratenparty gebührend gefeiert.

Erst wenn's fehlt fällt's auf, jetzt Blutspender werden

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt. Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patienten und Patientinnen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten. Jeder Typ ist gefragt.

Nächster Termin: Freitag, 15. März, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Wenzelsteinhalle Ehingen, Breslauer Straße, 89584 Ehingen.

Hätte, könnte, sollte – einfach machen.
Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten.

„Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren", sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Blut spenden? So einfach läuft's:
1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von etwa 500 Milliliter Blut, dauert nur fünf bis zehn Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800 11 949 11. Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800 11 949 11.

Neue Kurse im Musikgarten

Bereits seit dem 1. März bietet die Musikschule neue Kurse für Kinder im Alter von vier Monaten bis drei Jahren im Musikgarten an. In einer Gruppe mit gleichaltrigen Kindern werden diese, in Begleitung einer Bezugsperson (Mutter, Vater, Oma, Opa und so weiter) spielerisch an die Musik herangeführt.

Der Musikgarten legt den Grundstein für ein Leben mit Musik. Langzeitstudien bestätigen inzwischen den positiven Einfluss von Musikerziehung auf die Entwicklung des Kindes, das Sozialverhalten und das Lernen. Verbringen Sie intensiv Zeit mit Ihrem Kind und finden zugleich Kontakt zu anderen Eltern und Kindern.

Der Unterricht findet einmal pro Woche am Mittwoch- und Freitagvormittag sowie am Mittwochnachmittag in der Musikschule, Franziskanerkloster in einer Gruppe mit bis zu acht Paaren, je ein Baby beziehungsweise Kleinkind mit einer erwachsenen Bezugsperson, statt. Der Unterricht dauert 45 Minuten. Unsere lizenzierten Lehrkräfte unterrichten nach der Musikgarten-Konzeption des Instituts für elementare Musikerziehung.

Anmeldungen sind online auf der Homepage unter www.musikschule-ehingen.de möglich. Informationen erhalten Sie bei der Musikschule der Stadt Ehingen, Spitalstraße 30, 89584 Ehingen, Telefon 07391 503-521, E-Mail musikschule@ehingen.de.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Donnerstag, 7. März

16 bis 18 Uhr	Engagement macht glücklich
17 bis 18.30 Uhr	Alpha-Treff für Erwachsene: Besser lesen und schreiben lernen
17 bis 19 Uhr	Offenes Malatelier „Pinsel & Farbe"

Freitag, 8. März

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
9 bis 12 Uhr	Offene Sprechstunde Integrationsbeauftragte
14 bis 14.45 Uhr	Kinderchor Jimba Papaluschka

15.30 bis 16.30 Uhr	Offener Treff Senioren gehen ins Internet
14 bis 17.30 Uhr	Tafelladen

Montag, 11. März

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Eltern-Kind-Treff „Schaffnei-Mucken“
16.30 bis 18.30 Uhr	Zirkuswerkstatt

Dienstag, 12. März

9 bis 11.30 Uhr	Offener Handarbeitstreff „Wolle & Garn“
14 bis 17.30 Uhr	Tafelladen
17 bis 19 Uhr	Offener Nähtreff „Nadel & Faden“

Mittwoch, 13. März

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Grundschulkinder
17.30 bis 19.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren

Kultur

Märchen und Sagen

Das beliebte Gemeinschaftskonzert von Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule der Stadt Ehingen und dem MontagsChor der Volkshochschule unter Leitung von Wolfgang Gentner findet in diesem Jahr am Samstag, 9. März, um 19.30 Uhr in der Lindenhalle statt.

„Märchen und Sagen“ heißt das Programm des Abends. Zur Aufführung kommen unter anderen eine moderne Version von „Hänsel und Gretel“, die Soundtracks der Walt Disney Klassiker „Schneewittchen“ und „Die Schöne und das Biest“. Ohrwürmer wie „Somewhere over the rainbow“, „Lady Sunshine and Mr. Moon“ sowie „I'm almost there“, aus „The Princess and the Frog“ und „Skyfall“ aus dem gleichnamigen James Bond.

Zu hören sind Leisa Baumann (Klavier), Katrin Schreck (Oboe), Corinna Mäder (Querflöte), Florian Stierle (Violine), Andreas Sommer (Querflöte), Nan Xiao (Klavier), Dietmar Huber (Sopransaxofon), Patrick Jakoby (Posaune), Christian Bolkart (Posaune), Jasmin Zimmer (Saxofon), Michael Porter (Schlagzeug), Ruth Atzinger, Sologesang.

Carmen

Mit der Compagnia d'Opera Italiana di Milano gastiert eines der ältesten und erfolgreichsten musikalischen Tourneetheater Europas am Dienstag 19. März im Rahmen des Abonnement-Theaters der Stadt um 19.30 Uhr in der Lindenhalle.

Einen großen Namen hat sich die Compagnia mit ihren zahlreichen Auftritten in großen Festspielstädten wie u.a. Edinburgh, Salzburg Bregenz, Zürich oder Aix-en-Provence gemacht. Ihre Verdienste um die Popularisierung des Belanco-Repertoires wurden mehrfach von der italienischen Regierung ausgezeichnet.

Freuen Sie sich also auf eine großartige Inszenierung, kommen Sie mit nach Sevilla um 1820 und erleben Sie eine bewegende Geschichte über Liebe, Tod und Freiheit einer der berühmtesten Figuren der Operngeschichte: Carmen von Georges Bizet. Eine Einführung in das Stück gibt es um 19 Uhr im kleinen Saal.

Jugendtheater 14+
Im Herzen tickt eine Bombe

Ein interdisziplinäres Theatererlebnis zwischen Schauspiel und Bildender Kunst. Donnerstag, 21. März, 10 Uhr, Lindenhalle.

Karten und Information:
Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, 89584 Ehingen,
Telefon 07391 503 503, Tickets unter www.ehingen.de und www.reservix.de.

vhs Volkshochschule

Forum Philosophie der Volkshochschule

Am Dienstag, 12. März, findet das erste Forum Philosophie der Volkshochschule im Frühjahrsemester statt. Beginn ist um 19 Uhr im Franziskanerkloster im Kultur-Café. Das Thema für das Semester wird an diesem Abend mit den Teilnehmenden besprochen. Die weiteren Termine sind: 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli. Das Forum ist ein offener Treff für alle philosophisch Interessierten und wird von Thomas Wiemers geleitet. Neue Teilnehmende sind zu jedem Termin herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Spanisch-Treff / Encuentro Español

Donnerstag, 14. März, 18.30 bis 20 Uhr im Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Raum 2.11.

Besichtigung Hospiz St. Martinus Alb Donau

Mittwoch, 20. März, 18 bis 20 Uhr. Bei einer Führung durch das Hospiz St. Martinus Alb Donau lernen Sie den Alltag dort kennen und erhalten einen Einblick in das denkmalgeschützte Gebäude. Die Einrichtungsleiterin Gabriele Zügn unterhält sich mit Ihnen über Lebensthemen und Sterbezeiten.

Treffpunkt: Haupteingang Hospiz Kursgebühr, keine. Spende für die Hospizarbeit erbeten.

Achtsamkeit- und Entspannungswochenende am 15. und 16. März

Achtsam in den Tag starten – Achtsamkeitsübungen mit leichter Gymnastik

Tanja Tonelli

Samstag, 16. März, 10 bis 12 Uhr. Wir machen zu Beginn achtsame Wahrnehmungs- und Atemübungen und kommen einfach im Hier und Jetzt an.

Im zweiten Teil bewegen wir uns, machen leichte Gymnastik und hören dabei auf und in unseren Körper. Der dritte Teil ist ein Entspannungsteil am Boden. Wir atmen, nehmen unseren Körper in der Ruhephase wahr und entspannen uns und unseren Körper. Ein optimaler Start, um in den Tag - und das Wochenende zu kommen. Und wer gleich weitermachen will, kann es sich im Anschluss bei Frau Kammel mit Qi Gong und Meditation gut gehen lassen.

QiGong - Auszeit am Samstag

Ute Kammel

Samstag, 16. März, 12.30 bis 15.30 Uhr. Wir machen eine Meditation und Übungen aus dem QiGong, bei denen Sie Ihre Aufmerksamkeit nur auf sich selbst richten, Energie tanken und mehr Ruhe, Gelassenheit und Vitalität erfahren

können. Die sanften fließenden Bewegungen lockern den Körper. Bewusstes Atmen unterstützt die Körperwahrnehmung und stärkt den Energiefluss (Qi).
QiGong verbessert die Körperhaltung, dient dem Stressabbau, fördert die Gelassenheit und harmonisiert Körper, Geist und Seele.

Entspannung für die Familie und Freunde: Familienyoga
(mit Kindern ab 4 Jahren)
Sandra Bachmann
Samstag, 16. März, 14 bis 15.30 Uhr. Möchten Sie als Familie oder als Freunde gemeinsam Zeit verbringen? Gemeinsam Momente der Ruhe, des Lächelns und der Verbindung erleben? Beim Familienyoga können Sie den Alltagsstress hinter sich lassen und als Familie in die Welt der Entspannung und des Miteinanders eintauchen. In unserer schnelllebigen Welt vergessen wir oft, wie wichtig es ist, Zeit miteinander zu verbringen und im Hier und Jetzt zu sein.
Mit spielerischen Übungen, Atemtechniken, Massagen und Fantasiereisen können Sie gemeinsam in Bewegung und Entspannung eintauchen.
Sie müssen keine Vorkenntnisse im Yoga haben – nur die Bereitschaft, sich auf diese wundervolle Reise einzulassen. Ob als Familie, ein Elternteil mit einem oder mehreren Kindern, Oma oder Opa, Tante oder Onkel, Freund oder Freundin, es sind alle herzlich willkommen.

Kontakt und Anmeldung: Volkshochschule Ehingen
Franziskanerkloster, Spitalstraße 30
89584 Ehingen (Donau)

E-Mail: vhs@ehingen.de, Telefonnummer: 07391 503 503, Webseite: www.vhs-ehingen.de.

EHINGER ALB

Grüngutannahme in Dächingen

- mittwochs, 15 Uhr bis 17 Uhr.
- samstags, 9 Uhr bis 13 Uhr.

Große Mengen Baumreisig können auch in Altsteußlingen nach Absprache mit dem Ortsvorsteher an der ehemaligen Erddeponie angeliefert werden.

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN

Altsteußlingen mit Briel

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Spitzgasse 15 oder nach Absprache.

Kommende Abfalltermine

Altsteußlingen + Briel

- Freitag, 8. März, Bioabfalltonne.
- Samstag, 9. März, Problemstoffannahme im Entsorgungszentrum.
- Freitag, 15 März, Restmülltonne

Große Einweihung unseres neuen Gemeinde- und Feuerwehrhauses

Am Pfingstsonntag,15. Mai, ist es soweit!

An diesem Tag können wir unser neues Gemeinde- und Feuerwehrhaus im Rahmen eines Gemeindefestes einweihen. Unser Pfarrer Otto Glökler wird das neue Gebäude und das neue Feuerwehrfahrzeug im Anschluss an den Gottesdienst segnen und somit wird es dann auch offiziell seiner Bestimmung übergeben. Alle Bürgerinnen und Bürger aus unserem Ort und aus der ganzen Region sind an diesem Tag herzlich eingeladen. Die örtlichen Vereine werden nach dem kirchlichen Teil für das leibliche Wohl sorgen und im Rahmen der offenen Türen kann das Gebäude und das Fahrzeug besichtigt werden.

Das Parkett im Dorfgemeinschaftsraum ist verlegt, der Innenausbau ist im Gange. Die Installationen sind auf der Zielgeraden, die Außenanlage schreitet voran.

Kommunalwahlen 2024

Am 9. Juni werden Bürgerinnen und Bürger wieder zur Wahl gebeten. An diesem Tag findet die Europawahl, sowie die Kommunalwahl mit Kreistag, Gemeinderat und Ortschaftsrat statt. Am 28. März endet die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen. Wer sich für ein Gremium aufstellen lassen möchte, kann dies alleine oder in einer Gruppierung über einen Wahlvorschlag machen. Auskünfte zu Wahlvorschlägen können gerne bei der Ortsverwaltung oder im Haupt- und Personalamt bei der Stadtverwaltung Ehingen eingeholt werden.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Altsteußlingen

Wanderung

Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Altsteußlingen lädt am Sonntag, 10.März, zur Wanderung nach Ehingen ein. Wir treffen uns um 13.30 Uhr in Ehingen am Parkplatz Viehmarkt. Gerhard Ulmer wird uns zu verschiedenen Brunnen in Ehingen führen. Anschließende Einkehr ist im Gasthaus Badischer Hof. Wir freuen uns auf viele Mitwanderer.

Dächingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Katholischer Frauenbund Dächingen

Einladung Jahresversammlung

Am Donnerstag, 14. März, findet um 19 Uhr in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Dächingen eine heilige Messe statt. Danach um etwa 19.45 Uhr treffen sich die Mitglieder des Frauenbundes zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Landgasthof „Krone". Wir freuen uns auf eine gut besuchte Versammlung und laden alle Mitglieder und auch neue Interessentinnen herzlich dazu ein.

Tagesordnung:
1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 10. März bei der Vorsitzenden eingereicht werden.

Sabine Springer (erste Vorsitzende)

Team Frauenbund Dächingen

Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof

Ortsvorsteher Josef Missel, Telefon 07386 316
E-Mail: ov.erbstetten@ehingen.de

Katholischer Frauenbund Erbstetten

Osterkerzen

Am Montag, 18. März, verzieren wir zusammen mit Pfarrer Glökler Osterkerzen.
Ihre Bestellung nimmt Frau Carmen, Telefonnummer 1260, gerne entgegen. Bestellungen sind ab sofort bis spätestens 15.März möglich.

Euer Team vom Frauenbund

Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, 11. März, um 19 Uhr im Rathaus in Frankenhofen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Aufstellung der Kandidaten für die Wahl des Ortschaftsrates sowie Bildung eines Wahlvorstandes

TOP 2: Informationen und Verschiedenes

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger.

Jutta Uhl, Ortsvorsteherin

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag

Im Februar konnte Hedwig Kräutle ihren 85. Geburtstag feiern. Ortsvorsteherin Jutta Uhl überbrachte die Glückwünsche und gratulierte persönlich im Namen des Ortschaftsrates und im Namen von Oberbürgermeister Alexander Baumann. Sie überreichte der Jubilarin ein Geschenk. Wir alle wünschen Hedwig Kräutle zuallererst eine gute Erholung und vollständige Genesung von ihrer Hüftoperation, weiterhin Glück auf, eine erträgliche Gesundheit und viel Freude mit dem beginnenden Frühjahr.

"Klein und fein - Kleindenkmale und andere Kleinode in unserer Kulturlandschaft" Vortrag mit Manfred Hagen

Bestens vorbereitet hatte sich der Musikverein Frankenhofen im Musikerheim für den Vortrag von Manfred Hagen und Kaffee und Kuchen aufgetischt.

Der Referent Manfred Hagen erläuterte die Historie aus der Vergangenheit heraus, wie es zu Gedenksteinen und Feldkreuzen gekommen ist.

Nach dieser allgemeinen Einleitung zeigte er einige Beispiele auf unserer Gemarkung, die gibt es reichlich und in verschiedenen Zuständen. Sehr gepflegt oder auch pflegebedürftig. Wichtig ist zu wissen, dass im Rahmen des laufenden Flurneuordnungsverfahrens auch an den Erhalt von diesen Kleindenkmalen gedacht wird. Der Vortrag ist ein erster Schritt, um zu informieren, damit möglichst viele sich erkundigen und wenn nötig, um eine Sanierung kümmern können.
Wer weiß, vielleicht gibt es auch die eine oder die andere Idee ein neues Feldkreuz aufzustellen?

Bei Fragen bitte gerne bei der Ortsverwaltung melden.
Danke.

Altes Feldkreuz und ganz neues Wohnhaus - beides wunderbar gepflegt und aufeinander abgestimmt

Streuobstbestände

Die Streuobstbestände um und in unseren Gemeinden Frankenhofen und Tiefenhülen sind keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis von Arbeit und Sorge, um den Erhalt von diesen Beständen und wo nötig die Nachpflanzung.

Lange Zeit waren die Obstbäume selbstverständlich und einfach da, mitunter auch manchmal lästig, weil die damit verbundene Pflege arbeitsintensiv ist. Gut, dass dies jetzt anders ist. Wertschätzend erkannt wird nun wieder, was so ein Obstbaum das ganze Jahr über leistet. Die Blühte weckt Freude, das Heranwachsen der Früchte an den Bäumen ist schön anzusehen und die anschließende Ernte des Obstes mit der Weiterverarbeitung zu Saft, eingeweckt als Obst oder als Schnaps, ist herrlich. Alles sehr köstlich, regional und nachhaltig. Danke an alle Bürgerinnen und Bürger, welche sich dieser Arbeit widmen, um den Baumschnitt und sich um alles weitere kümmern.

Josef Schmid, stellvertretend für alle, die dieses Frühjahr bereits dasselbe gemacht haben: Baumschnitt, schneiden und später abfahren - Dankeschön

Granheim

Ortsvorsteher Franz Denzel, Telefon 07395 322
E-Mail: ov.granheim@ehingen.de

Dorfputz

Dorfputz wird am 16.März um 13.30 Uhr stattfinden, Treffpunkt wird am Dorfplatz sein. Eingeladen ist jeder zum mitmachen.

Wie beim letzten Dorfputz, werden Greifzangen und Säcke gestellt, Warnwesten und Handschuhe bitte mitbringen.

SV Granheim 1953 e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 15. März, um 20.30 Uhr findet in der Albhalle Granheim die Jahreshauptversammlung des SV Granheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte
– Vorsitzender für Öffentlichkeitsarbeit
– Vorsitzender für Sportbetrieb
– Vorsitzender für den wirtschaftlichen Bereich
– Vorsitzender für Finanzen
– Abteilungsleiter
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
5. Wahlen
– Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
– Vorstand Sportbetrieb
– Beisitzer
6. Bestätigung der Abteilungsleiter
7. Anträge
8. Sonstiges

Alle Mitglieder, Freunde und Förderer des SV Granheim 1953 e.V. laden wir recht herzlich ein. Anträge können bei Georg Missel unter der Anschrift Steinenberg 20, 89584 Ehingen-Erbstetten oder per E-Mail unter georg.missel@sv-granheim.de bis spätestens 8. März eingereicht werden.

Einladung des Förderverein

Am Freitag, 15. März, um 19.30 Uhr findet im Sportheim der Albhalle Granheim die Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahlen
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis zum 8. März bei Frank Kräutle, Zum Alten Schloß 25, Dächingen eingereicht werden.

Abteilung Fußball - Damen

Geglückter Rückrundenauftakt

FC Blau-Weiß Bellamont - SV Granheim 0:2 (0:2) - Tore: 0:1 Chantal Fath (25.), 0:2 Sarah Schmid (37., EF.).

Unsere Torschützin zum 0:2 Sarah am Ball.

Am Sonntag waren wir zum Rückrundenauftakt zu Gats beim FC Blau-Weiß Bellamont. Wir versuchten von Anfang an wach zu sein und das Spiel zu führen. Der holprige Rasen machte uns das aber nicht gerade leicht. Anfangs schlugen wir lange Bälle durch die Mitte, die dann jedoch wie im Ping Pong direkt wieder zurück kamen. Nach rund fünf Minuten waren wir aber gut im Spiel und die klar bessere Mannschaft.

In der 25. Minute konnte uns Chani in Führung bringen.

Die Gegner waren sehr aggressiv in den Zweikämpfen, aber wir ließen keine großen Torchancen zu. In der 37. Minute traf Sarah durch einen Elfmeter zum 0:2.

In der zweiten Halbzeit ging es gleich weiter wie in der ersten. Viele lange Bälle, einige kleine Fouls, doch es fielen keine Tore mehr. Zumindest keine zählbaren, denn wir erhöhten noch auf 0:3, aber der Treffer wurde aus unerklärlichen Gründen nicht gegeben. Schlussendlich haben wir das Spiel insbesondere aufgrund der sich ergebenen Torchancen verdient für uns entscheiden können.

Nächsten Sonntag treffen wir zu Hause um 11 Uhr auf die SG Altheim.

Mundingen

Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de

Dienststunde in Mundingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 20 Uhr statt.
Ich freue mich über Euren Besuch.
Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail unter ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
Ortsvorsteher

Dorfgemeinschaftshaus - Eingangsbereich

Es hat sich einiges getan, alle drei schadhaften Treppenaufgänge wurden erneuert. Da das bisherige Pflaster nun zu nieder war und eine Stolperfalle darstellt, wurde es gleich mit ausgetauscht. Den neuen Eingangsbereich vom Dorfgemeinschaftshaus könnt Ihr am besten selbst am kommenden Samstag ausprobieren:

9. März Hauptversammlung unserer Mundinger Landjugend um 18.30 Uhr im Obergeschoß, Dorfgemeinschaftshaus

weitere Termine für Mundingen:

9. März Problemstoffsammlung
15. März Hausmüll
18. März Gelber Sack, gelbe Rollen liegen im Rathaus Untergeschoss zum abholen bereit
19. März Musikververein: Werbeverkaufsveranstaltung
22. März bis 14. April Mundinger Osterweg auf dem Lebens-Horizont-Weg

Osterweg

Nachdem unser ertser Frühlings- und Osterweg so ein Erfolg war, wollen wir in die zweite Runde starten. Dieses Jahr würden wir gern weitere, neue selbstgestaltete Stationen stellen. Hierfür sind wir auf Eure Hilfe angewiesen. Bastelt, malt, werkelt Ihr gerne? Dann macht etwas rund ums Thema Frühling und Ostern. Bitte beachtet, es sollte den Witterungen standhalten. Meldet Euch mit Eurer Idee/Kunstwerk bis spätestens 14. März bei Sabine Rupp, Telefon 073954939954 bezüglich Aufbau und Planung des Weges. Wir freuen uns über viele tolle Ideen und hoffen wieder auf einen interessanten Frühlings- und Osterweg hier bei uns in Mundingen.

Euer Ortschaftsrat

Armbanduhr verloren

Ein Wanderer sucht seine silberne Armbanduhr. Er meint, dass er sie im Bereich Lebens-Horizont-Weg oder Tiefental verloren hat. Bitte bei mir melden, falls sie gefunden wird.

Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld Deppenhausen, Mühlen & Mochental

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Straßensperrung Kirchen

Ab dem 13. März startet die Firma Hanna mit dem Neubau der Quellablaufleitung "Am Bach" in Kirchen. Während den Bauarbeiten ist die Straße "Am Bach" daher teilweise nicht befahrbar.

Stammtisch Stetten

Im Februar hatte der Frauenstammtisch Stetten die Möglichkeit, das Hospiz St. Martinus in Kirchbierlingen zu besuchen. Gabi Zügn hat uns durch das Hospiz Gebäude geführt und uns ausführlich erklärt, was für die Gäste während ihrer Aufenthaltsdauer alles getan wird. Hier konnten wir feststellen, wie wichtig es ist, dass es diese Einrichtung gibt, um den Menschen in ihrer letzten Lebensphase zur Seite zu stehen. Um die Hospizarbeit ein wenig zu unterstützen, hat der Frauen- und Männerstammtisch Stetten Gabi Zügn eine Spende von 300 Euro überreicht. Danke an Gabi Zügn für die großartige Arbeit, welche von ihr und ihrem Team im Hospiz in Kirchbierlingen geleistet wird.

Die Frauen des Frauenstammtisch Stetten mit dem Scheck für das Hospiz.

Wetterregel

Wenn's donnert um St. Cyprian (8. März), zieht man noch oft die Handschuh' an.

Lebensweisheit

„Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn man vergisst, was man gelernt hat." - Albert Einstein

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe. NAK VERLAG

Liederkranz Kirchen

Rückblick auf die Mitgliederversammlung mit Änderungen im Ausschuss

Am 18. Februar hat der Liederkranz Kirchen mit seinem Chor „fEinklang" seine ordentliche Mitgliederversammlung im Sportheim der SF-Kirchen abgehalten. Im Rahmen eines Weißwurst-Frühstücks waren neben den etwa 50 Vereinsmitgliedern auch Gäste und Vertreter der örtlichen Vereine sowie der Vorsitzende des Chorverbandes Ulm, Bezirk Süd, Harald Kirchner gekommen.

Neben den Berichten der Vorsitzenden, der Schriftführerin und der Kassiererin war ein Tagesordnungspunkt die Wahl eines neuen Mitgliedes im Ausschuss des Vereins. Die Vorsitzende, Kristina Burget, berichtete, dass Ende 2023, neben den 48 aktiven Sängerinnen und Sängern im Ensemble „fEinklang", 61 fördernde Mitglieder den Verein unterstützen. Da es bis nach dem Konzert im April keine Neuaufnahmen geben wird, blieb es bei drei Neuzugängen seit der letzten Mitgliederversammlung.

Neben einem gemeinsamen Probenwochenende im März 2023 im Selbstversorgerhaus Schlosshof Justingen wurde von der Schriftführerin Petra Kramer über acht Sitzungen des Ausschusses und 9 Auftritte unter der Dirigentin Blanka Wiedergrün berichtet. Bei ihrem ersten Auftritt, dem Requiem zu Ehren des verstorbenen Günther Offenwanger am 17. Januar 2023, ehrten die Sänger des fEinklang und ehemalige Sänger des Liederkranzes gemeinsam ihren Ehrendirigenten.

Im Jahresverlauf folgten zahlreiche kleinere und größere Auftritte. Dazu gehörten das Chorfestival in Ingstetten, ein Gastauftritt in Schemmerberg, die Begleitung des ökumenischen Freiluftgottesdienstes in Kirchen, die Umrahmung des Hospizgottesdienstes und der Lucia-Andacht und natürlich das traditionelle „Singen am Baum" in Kirchen.

Zwei Highlights des vergangenen Jahres waren für den Chor „fEinklang" die musikalische Begleitung einer kirchlichen Trauung und die Mitwirkung bei einem Konzert der Stadtkapelle Blaubeuren bei der letztjährigen Sommerbühne in Blaubeuren.

Für die gute Stimmung im Chor sorgte auch der Familienausflug ins Museumsdorf Kürnbach und der Gesangsvortrag in der „schönsten Dorfkirche der Welt" in Steinhausen mit Einkehren vor und nach der Veranstaltung.

Für Ende März 2024 ist wieder ein Probenwochenende gebucht. Hauptaugenmerk ist dabei das Konzert des Chores „fEinklang" in der Lindenhalle der Stadt Ehingen im April.

Kristina Burget informierte in ihrem Rückblick über den aktuellen Stand der Vorbereitungen und was bis zum Konzert noch alles zu tun ist. Daneben steht auch der Ausblick auf das Chorfestival im Herbst, wo der Liederkranz Kirchen der Gastgeber sein wird. Sie bedankte sich bei allen, die bisher zu einem erfolgreichen Auftritt beigetragen haben.

Die Chorleiterin Blanka Wiedergrün ging in ihrem Bericht auf die neuen Herausforderungen im Hinblick auf das Konzert und die Zukunft ein. Sie betonte, dass die Arbeit mit dem Chor aus Geben und Nehmen besteht und der offene Dialog wichtig für die erfolgreiche Arbeit mit dem Chor ist.

Es folgte der ausführliche Bericht der Kassiererin Christine Höser über das abgelaufene Jahr. Die ordnungsgemäße Kassenführung wurde von den Kassenprüfern bestätigt.

Die Entlastung des gesamten Vorstandes wurde danach von Harald Kirchner beantragt und diese wurde durch die Vereinsmitglieder einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen, geleitet von Harald Kirchner, wurde der Vorstand unter Kristina Burget (1. Vorsitzende) und Norbert Huber (2. Vorsitzender) sowie alle zu besetzende Ämter mit einem klaren Votum durch die Mitglieder bestätigt. Michael Dahmen unterstützt wie bisher die beiden Vorsitzenden in ihrer Arbeit. Petra Bayer ersetzt den nach 21 Jahren ausscheidenden Anton Füss im Ausschuss. Als Kassenprüfer konnten Tanja Behmüller und Jörg Schmälzle neu gewonnen werden.

Es folgte anschließend die Vorstellung des Leitbildes des Chores durch Reinhard Höser. Hierin sollen die Ziele des Vereins genannt werden und wie diese zu erreichen sind. Seit einer Zukunftswerkstatt mit vielen Mitgliedern des Vereins im Jahr 2018 hat sich die Leitung des Vereins immer wieder mit dem Thema beschäftigt. Die Vorstellungen zu einem Leitbild wurden in der Vergangenheit durch die Mitglieder des Chors geäußert und als einzelne Stichworte auf der Homepage des Vereins dargestellt. Diese Punkte wurden von Reinhard Höser aufgenommen und daraus ein Entwurf für ein Leitbild formuliert.

Nachdem sich der Liederkranz für die Gastfreundschaft der SF-Kirchen bedankt hatte, fand die Mitgliederversammlung des Liederkranzes Kirchen in geselliger Runde ihren Abschluss.

Wer sich für das Konzert oder für den Chor interessiert, kann sich im Internet unter www.feinklang.de sowie Facebook und Instagram informieren.

Reinhard Höser

Vorstand und Ausschuss vom Liederkranz Kirchen

Musikkapelle Kirchen e.V.

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung der Musikkapelle Kirchen e.V. findet am Samstag, 9. März, im Gasthof Hotel zum Hirsch in Kirchen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
6. Bericht der Jugendleitung
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Anträge und Wünsche
11. Verschiedenes.

Hauptversammlung des Fördervereins

Die diesjährige Hauptversammlung des Fördervereins der Musikkapelle Kirchen findet am Samstag, 9. März, im Gasthof Hotel zum Hirsch in Kirchen statt. Beginn ist um 18.45 Uhr. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht der Ersten Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Anträge und Wünsche
7. Verschiedenes.

Veranstaltungen

- 9. März, Generalversammlung.
- 16. März, Frühjahrskonzert.
- 18. bis 20. Oktober, Weinfest.

Sportfreunde Kirchen 1953 e.V.

Abteilung - Sportplatzflöhe

Einladung zum Bücherflohmarkt

Zu unserem jährlichen Bücherflohmarkt laden wir alle kleinen und großen Leseratten sowie Lesebegeisterte recht herzlich ein.

Der Flohmarkt findet am Samstag, 9. März, von 8.30 Uhr bis 14 Uhr in der Turn- und Festhalle in Kirchen statt. Wie jedes Jahr gibt es eine große Auswahl an Büchern sowie ein Angebot von Unterhaltungsgegenständen (zum Beispiel Spiele, CDs, DVDs, Puzzles etcetera). Infos erhalten Sie unter der Telefonnummern 07393 6565 oder per E-Mail unter buecherflohmarkt-kirchen@web.de. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jede Woche.
48 Wochen im Jahr.
NAK VERLAG

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Katholische Kirche Ehinger-Alb

4. Fastensonntag **10.03.-16.03.2024/11**

Samstag, 09.03.2024 Sa der 3. Fastenwoche
Hl. Bruno v. Querfurt, Bischof;
Frankenhofen 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10.03.2024 **4. Fastensonntag - Laetare**
Granheim 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Dächingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 11.03.2024 Mo der 4. Fastenwoche
Altsteußlingen 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal;
Altsteußlingen 19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 12.03.2024 Di der 4. Fastenwoche
Frankenhofen **14.00 Uhr** Hl. Messe mit Krankensalbung – anschließend Seniorennachmittag im Schopf;

Mittwoch, 13.03.2024 Mi der 4. Fastenwoche
Granheim **14.00 Uhr** Hl. Messe mit Krankensalbung – anschließend Seniorennachmittag im Pfarrsaal;

Donnerstag, 14.03.2024 Do der 4. Fastenwoche
Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrich I;
Dächingen 19.00 Uhr Hl. Messe mit Friedensgebet
f.† Mitglieder vom Frauenbund; f.† Frida u. Albert Götz (gest. Jht.);

Freitag, 15.03.2024 Fr der 4. Fastenwoche
Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester;
Erbstetten 8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 16.03.2024 Sa der 4. Fastenwoche
Erbstetten 14.00 Uhr Erstkommunionkindernachmittag
Kollekte am Wochenende: Misereor
Dächingen 18.30 Uhr Vorabendmesse
f.† Manfred Moll (2. Opfer); f.† Franz Scheffold, Maria u. Konrad Dobler;

Sonntag, 17.03.2024 **5. Fastensonntag**
Altsteußlingen 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche im Pfarrsaal;
Erbstetten 10.15 Uhr Eucharistiefeier

4. Fastensonntag

In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.

Bibelwort – Johannes 3,14-21

Jeder, der Böses tut, hasst das Licht.

Das Böse hasst das Licht. Diesen Gedanken Jesu erkennen wir in der Welt des Krieges, den wir in der Ukraine oder in Israel erleben. Der Krieg braucht die Lüge. Weil er weiß, dass er böse ist. Es ist böse, einen anderen oder andere zu überfallen. Es ist böse, andere auszurauben und zu töten. Seit der Erklärung der Menschenrechte, die ohne die Heiligen Schriften der Menschheit nicht zustande gekommen wären, ist vollkommen klar, was gut ist und was böse. Also muss Russland alle einfachen Wahrheiten verbiegen, verdrehen, umdeuten oder gleich glatt lügen, um vor sich selber und vor der Welt bestehen zu können. Wer weiß, dass er Böses tut, dies aber nicht wahrhaben oder zeigen will, muss Böses zu etwas Gutem oder doch Richtigen umdeuten. Selbst die orthodoxe Kirche Russlands macht da mit.

Das Böse kommt vor Gottes Gericht, wenn es nicht schon vor einem weltlichen Gericht abgeurteilt wird. Gott schmerzt die Lüge, weil er die Wahrheit ist. Er ist so sehr Wahrheit, dass ihm Lügen im Herzen wehtun. Wer Böses erdulden muss, hofft auf Gottes Gericht. Natürlich schon auf Erden; aber erst recht auf Genugtuung im Himmel. Es ist undenkbar, dass Gott Böses einfach geschehen lässt. Er wird zur Rechenschaft ziehen, wenn er es will. Das Jüngste Gericht ist die Hoffnung aller Lebenden.

Michael Becker

Jesus erklärt Nikodemus, dass er selbst in die Welt gekommen ist, um alle Menschen zu retten, nicht um zu richten. Er bringt uns eine andere Wirklichkeit nahe. Er, der Gottessohn, setzt den Kritikern, die sagen: „So ist die harte Realität!“, eine andere Wahrheit entgegen. Allein durch Gottes Liebe kommt Jesus in diese Welt und leuchtet noch die finstersten Ecken mit seinem Licht aus. Dort sieht man das Licht vielleicht besonders gut. Durch Jesus soll deutlich werden, was Licht ist und was Finsternis. Das kann auch wehtun. Man muss zwar keinen Richter mehr fürchten, aber wenn durch das Licht Jesu auch eigene Schatten und finstere Täler sichtbar werden, ist das meist schwer auszuhalten.

Foto: Michael Tillmann

So wie die Israeliten zur ehernen Schlange aufschauten und ihr Leben vor dem Tod retten konnten, so dürfen alle sicher sein, dem ewigen Tod zu entrinnen, die aufschauen zum Kreuz und zum Gekreuzigten. Sie bekennen ihren Glauben an Jesus Christus, den Sohn Gottes und Erlöser. Auf ihn setzen sie ihr Vertrauen.

Ludwig Gschwind Foto: Peter Kane

Gottesdienst mit Krankensalbung in Frankenhofen und Granheim

Am Dienstag, 12. März 2024 findet um 14.00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung in der Pfarrkirche Frankenhofen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Schopf statt. Ebenso am Mittwoch, 13. März 2024 um 14.00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung in der Pfarrkirche Granheim mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal in Granheim, Pfarrgasse 10.

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2024

Ganz herzlich laden wir am **Freitag, 22. März 2024, um 19.00 Uhr zum ökumenischen Jugendkreuzweg** in der Pfarr- u. Wallfahrtskirche Zur Schmerzhaften Mutter **in Dächingen** ein. Der ökumenische Kreuzweg der Jugend steht unter dem Thema „DEIN POV“. Ein POV – was soll das sein? Wenn du in den sozialen Medien wie Instagram oder TikTok unterwegs bist, hast du diese Abkürzung bestimmt schon einmal auf Fotos oder Videos gesehen. POV steht für Point of View. Wir sind gespannt, was dein POV zum Jugendkreuzweg ist.

MISEREOR-Fastenaktion „Interessiert mich die Bohne“

So lautet das Motto der MISEREOR-Fastenaktion 2024. Im Mittelpunkt stehen das Thema Ernährung und als Beispielland Kolumbien. Mit der Fastenaktion teilen wir die Sehnsucht nach einer gerechten Welt ohne Hunger und das Anliegen, unserer Ernährung wieder mehr Wertschätzung entgegenzubringen.

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr;
oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de

Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 8. März 2024
18:00 Uhr Liturgisches Abendgebet im Pfarrhaus Süd

Sonntag, 10. März 2024
10:00 Uhr Gottesdienst zur Vesperkirche in der Stadtkirche; anschließend Essen im Jugendheim
11:00 Uhr Impuls zur Vesperkirche im Gemeindezentrum; anschließend Essen im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13. März 2024
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim
19:00 Uhr Ökumenischer HOSPIZ-Gedenkgottesdienst in der Stadtkirche

Donnerstag, 14. März 2024
19:00 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Jugendheim

Freitag, 15. März 2024
8-18 Uhr Ausgabe des neuen Gemeindebriefs an die Austrägerinnen und Austräger im Jugendheim, bzw. im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 17. März 2024
10:00 Uhr Gottesdienst zur Vesperkirche in der Stadtkirche; anschließend Essen im Jugendheim
11:00 Uhr Impuls zur Vesperkirche im Gemeindezentrum; anschließend Essen im Gemeindezentrum

Gottesdienst mit trauernden Menschen
Mittwoch 13. März 2024 um 19.00 Uhr
Ev. Stadtkirche Ehingen
Die Ehinger Kirchen und die Hospizgruppe, laden in ökumenischer Gemeinschaft zu einem Gottesdienst für trauernde Menschen ein. Trauer bleibt nicht gleich, sie äußert sich in einer Vielzahl von Gefühlen die gesehen und gelebt werden wollen.
Mit dem Thema: **„Am Ende steht ein Anfang "** möchten wir darauf hinweisen, dass Trauer sich verändern kann und Hoffnungsgedanken schenken für Ihren eigenen Trauerweg. Die besondere Form der Andacht bietet Hilfe bei der Trauerbewältigung an und möchte alle ansprechen, die im Rahmen einer geschützten Gemeinschaft Trost und Zuspruch für ihre Situation erfahren wollen.

Evangelische Kirche Mundingen mit Dächingen, Erbstetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Lätare (Johannes 12, 24): Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Sonntag, 10. März
Ein Gottesdienst in begeisternder Gemeinschaft
Am Sonntag wartet ein fröhlich-lebendiger Gottesdienst, bei dem die Konfirmandinnen und Konfirmanden mitwirken werden. Musikalisch dürfen Sie gespannt sein, was die Kirchenchöre der drei Gemeinden gemeinsam vorbereitet haben.

Es kommt nicht alle Tage vor, dass der Dekan, der geistliche Leiter unseres Kirchenbezirks und Vorgesetze von uns Pfarrern, bei uns predigt.
Der Ort des Gottesdienstes ist ebenfalls ein ungewöhnlicher, wenn wir am **Sonntag, 10. März um 10 Uhr** gemeinsam **in der Hayinger Digelfeldhalle** zusammenkommen, um in fröhlicher Gemeinschaft zu singen und zu beten.
Abfahrt in Fahrtgemeinschaften um 9:30 Uhr an der Bushaltestelle beim Dorfgemeinschaftshaus.
Sie dürfen gespannt sein auf diesen Gottesdienst in begeisternder Gemeinschaft.
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es beim Kirchkaffee Begegnungen und Zeit für Gespräche. Es wäre schön, wenn Sie diesen ganz besonderen Gottesdienst mit uns feiern. Am besten Sie bringen noch jemand anderes mit.
Herzliche Einladung auch im Namen des Kirchengemeinderats.
Im Rahmen der Visitation war Dekan Michael Karwounopoulos in den letzten Tagen ganz regelmäßig zu Gast in unseren Gemeinden und auch die Co-Schuldekanin hat uns besucht. So haben sie lebendige Eindrücke von unserem Gemeindeleben erhalten.

Ihr Pfarrer Markus Häfele

In Mundingen wird am Sonntag keine Kinderkirche stattfinden. Die Kinder und Ihre Familien sind ebenfalls herzliche eingeladen am Gottesdienst in Hayingen teil zu nehmen.

Termine der Woche

Freitag, 8. März
16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Montag, 11. März
20 Uhr Kirchenchor im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 13. März
15.30 Uhr Konfiunterricht in Mundingen

Freitag, 15. März
16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Impuls-Telefon
Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Wochenende ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.
Anrufen und Hoffnung schöpfen

Wie können wir uns das Reich Gottes vorstellen?
Ein kleines Korn in meiner Hand,
ein Senfkorn.
Nur mit Mühe kann ich dieses einzelne Korn zwischen den Fingern halten.
So klein, unscheinbar,
leicht zu übersehen,
leicht zu verlieren.
Da kann doch nicht viel draus werden.
Und dazu noch jetzt, wo es noch kalt ist ...
Und doch:
Eingepflanzt,
gewässert,
gehegt,
gepflegt,
versorgt mit Licht,
wird daraus ein großer Strauch,
der vielfache Frucht trägt,
der Schatten spendet,
in dem Vögel ihre Nester bauen können.
Mit solch einem Senfkorn vergleicht Jesus das Reich Gottes:
Aus einem kleinen Anfang kann Großes werden.
Unscheinbares wird wichtig.
Kleine Schritte verändern die Welt,
Deine und meine,
schaffen Gerechtigkeit,
bringen Frucht,
führen zum Frieden
hier und dort
in der Einen Welt.

Quelle: www.adveniat.de (Text leicht angepasst)

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:
Ein Blatt von allen für alle.
NAK VERLAG

Evangelische Kirchengemeinden Weilersteußlingen u. Allmendingen

***Wochenspruch*: Sonntag, 10. März 2024 (LÄTARE)**
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes 12,24

Sonntag, 10. März 2024 (Lätare)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Allmendingen**
(Pfr. Samuel Striebel)
Pflichtopfer für die Studienhilfe

Montag, 11. März 2024
14.00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus in **Weilersteußlingen**

Mittwoch, 13. März 2024
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht **in Schelklingen**

Donnerstag, 14. März 2024
10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in **Weilersteußlingen**

Sonntag, 17. März 2024 (JUDIKA)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Weilersteußlingen**
(Pfr. Lorenz Kohl) mit Abendmahl mit Saft und Wein.
Nach diesem Gottesdienst wird noch herzlich zum Kirchenkaffee ins Pfarrhaus eingeladen.

WEILERSTEUSSLINGEN
Besuchsdienst
Seit vielen Jahren gibt es bei uns einen Besuchsdienst für unsere Senioren. Wir vom Kirchengemeinderat möchten diesen Dienst wieder neu beleben und suchen weitere ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Besuchsdienste sind eine wichtige Arbeit in unserem Gemeindewesen. Gemeinsam aufeinander achten und Teil eines guten Lebens in unserer Kirchengemeinde sein.
Die ehrenamtlichen Personen werden gezielt geschult und unterstützt. Interessierte Personen sollten die Bereitschaft haben, ein- bis zweimal im Monat einen Menschen zu besuchen. Es sollen keine pflegerischen und haushaltsnahen Dienstleistungen erbracht werden. Allein der soziale Kontakt ist wichtig.

Wir haben dafür einen Referenten zu diesem Thema eingeladen.
Wo Bildungshaus Untermarchtal
Wann 23.03.2024 um 10.00 Uhr
Dauer ca. 2,5 Stunden

Besuchsdienst auf den Lutherischen Bergen
Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich für das

Ehrenamt **„Besuchsdienst"**
entscheiden, dann sind Sie dazu herzlich eingeladen.
Bitte melden Sie sich bei Petra Geprägs, 07384/6332

Der Kirchengemeinderat freut sich über jede weitere Person, die sich für dieses Ehrenamt entscheidet.

Offene Kirche
Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 13.00 Uhr, bzw. am Sonntag ab Gottesdienstbeginn geöffnet.

ALLMENDINGEN

Suchen Sie noch einen Raum für Ihre Feier?

Wenn Sie auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten für Ihre Feier sind, dann können Sie gerne den Gemeindesaal in unserem Evangelischen Gemeindezentrum in Allmendingen im Freybergring mieten. Der Gemeindesaal ist mit Stühlen und Tischen für bis zu 60 Personen ausgestattet. Im Gemeindezentrum gibt es sanitäre Einrichtungen, eine abgetrennte Küche und einen direkten Zugang zum großzügigen Garten, den Sie ebenfalls gerne mitnutzen können. Sie haben Interesse? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail ans Pfarramt pfarramt.allmendingen@elkw.de oder rufen unter 07384 404 an.

KIRCHENBEZIRK

„Tag der offenen Tür" am Evangelischen Seminar Blaubeuren (Sonntag, 10. März 2024)

Am kommenden Sonntag, dem 10. März 2024, öffnet das Evangelische Seminar Blaubeuren seine Pforten: Die im Blaubeurer Klosterhof gelegene, traditionsreiche Internatsschule kann von 13 bis 17 Uhr besichtigt werden. Neben Führungen durch die Unterrichtsräume und das Internat erwarten die Besucherinnen und Besucher unter anderem Aufführungen der Musikensembles und der Theater-AG, „Probe-Unterricht" in Altgriechisch, auch eine Klosterrallye und Kinderbetreuung. Im Speisesaal wird Kaffee und Kuchen serviert. Daneben gibt es Gespräche mit Lehrenden, Eltern und natürlich mit den Seminaristinnen und Seminaristen.

Die Angebote richten sich insbesondere an interessierte Jugendliche: Eine Aufnahme ist für Schülerinnen und Schüler zu Beginn der 9. Klasse, aber auch in der 11. Klasse möglich. Zum neuen Schuljahr 2024/25 gibt es erstmals auch Plätze für Externe, also für Schülerinnen und Schüler, die nicht im Internat wohnen werden.

Das Ev. Seminar Blaubeuren ist ein staatliches Gymnasium mit den Klassen 9-12 und einem kirchlichen Internat. Profilfächer der 1556 gegründeten Schule sind Religion, Musik und alte Sprachen. Ein ausgefeiltes Stipendiensystem ermöglicht, dass die Aufnahme nie an finanziellen Gründen scheitert.

Information an alle Evangelischen Gemeindemitglieder der Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen:

Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrer Jochen Reusch aus Rottenacker, Tel. 07393-2298.

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alarmierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Tel: 0800 1110111 oder 0800 1110222.
Der Anruf ist kostenfrei
Die Telefonseelsorge im Internet ist unter
http://www.telefonseelsorge.de/ zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet:
Dienstag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Ansonsten kann gerne telefonisch (Tel. 07384-404) oder per E-Mail/ Post Kontakt aufgenommen werden.
Mail Pfarramt Weilersteußlingen:
Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de
Mail Pfarramt Allmendingen:
Pfarramt.Allmendingen@elkw.de

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de/
www.allmendingen-evangelisch.de
Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen

Neuapostolische Kirche

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 10. März, 9.30 Uhr

Mittwoch, 13.März, 20 Uhr,
Gottesdienst mit Bezirksältesten F. Bolz

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Konzert der Preisträgerinnnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs von „Jugend musiziert"

Landrat Scheffold überreicht Urkunden

Zwölf Preisträgerinnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert" des Jahres 2024 aus dem Alb-Donau-Kreis stellen sich bei einem Konzert am Sonntag, 10. März, um 10.30 Uhr im Großen Saal der Lindenhalle Ehingen (Lindenstraße 51, 89584 Ehingen) vor. Allen 31 Preisträgerinnen und Preisträgern des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert" überreicht Landrat Heiner Scheffold während des Konzerts ihre Urkunden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Preisträgerkonzert zu besuchen. Der Eintritt ist frei.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Regionales Bildungsbüro zeichnet schulische Projekte aus

Lernen, wie man sein Handeln nachhaltig gestaltet – dieses Prinzip verfolgt Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Der Alb-Donau-Kreis zählt seit 2021 zu den bundesweit 48 BNE-Modellkommunen. Seitdem sind viele interessante Projekte an den Schulen entstanden. Das Regionale Bildungsbüro im Landratsamt Alb-Donau-Kreis prämiert im Schuljahr 2023/2024 erstmals schulische Projekte und Aktionen, welche sich mit nachhaltigen ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Aspekten auseinandersetzen.
Interessierte Schulen oder Schulklassen der Stufen 1 bis 13 aus dem Alb-Donau-Kreis können sich bis zum 1. April per

E-Mail an bildungsregion@alb-donau-kreis.de bewerben. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Alb-Donau-Kreises unter www.alb-donau-kreis.de/bne-praemierung oder telefonisch beim Regionalen Bildungsbüro unter 0731 185-1130.

Eine Jury – bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Landratsamtes, des Staatlichen Schulamtes Biberach, von außerschulischen Einrichtungen, aus der Schülerschaft und den Kreistagsfraktionen sowie der Eine-Welt-Regionalpromotorin – wählt die besten drei Projekte aus. Diese erhalten jeweils ein Preisgeld von 500 Euro, das als zwecknahe Spende für das Projekt oder artverwandte Aktionen eingesetzt werden soll. Zusätzlich wird ein Publikumspreis vergeben, der ebenfalls mit 500 Euro prämiert wird. Die Abstimmung dafür wird über ein Online-Voting im Juni durchgeführt. Die Prämierungsveranstaltung mit Landrat Scheffold findet am Mittwoch, 10. Juli, statt.

Arbeitsgemeinschaft Weltkultursprung gewinnt Staatsanzeiger Award 2023

Eine Zeitreise in die Steinzeit – das machen die 600 Meter bis 6,7 Kilometer langen „Eiszeitspuren“ möglich: Die Themenwege führen seit Ende 2021 Gäste und Einheimische zu den Welterbe-Höhlen im Ach- und Lonetal. Große, illustrierte Informationstafeln vermitteln entlang der Wege Wissen zum Thema Eiszeit und Kinder erwartet eine Vielzahl an Erlebnisstationen, wie die imposanten, eiszeitlichen Holzklettertiere. Sie sind Teil des umfangreichen Informations- und Beschilderungssystem im Welterbegebiet.

Dieses ist nun am vergangenen Donnerstagabend mit dem Staatsanzeiger Award in der Kategorie „Kultur und Tourismus“ ausgezeichnet worden. Die Staatsanzeiger Akademie, ein Weiterbildungsinstitut der Wochenzeitung „Staatsanzeiger“, hat den Preis kürzlich im Landesmuseum Württemberg in Stuttgart in fünf unterschiedlichen Kategorien vergeben. Zahlreiche Bewerbungen aus ganz Deutschland waren dafür eingegangen. In der Kategorie „Kultur und Tourismus“ konnten Projekte eingereicht werden, mit denen die Bekanntheit von Kultureinrichtungen oder Kommunen gesteigert werden sollen.

Seit der Anerkennung zum UNESCO-Welterbe im Jahr 2017 arbeitet die Arbeitsgemeinschaft Weltkultursprung daran, die „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ für Besucherinnen und Besucher sichtbar und erlebbar zu machen. Um das umfangreiche Informations- und Beschilderungssystem zu entwickeln und umzusetzen, das sich in einer einheitlichen Gestaltung über das Achtal und das Lonetal erstreckt, hatten die Kommunen fünf Jahre lang intensiv und tälerübergreifend zusammengearbeitet.

„Der Award ist eine besondere Auszeichnung für das Engagement der Arbeitsgemeinschaft Weltkultursprung. Gemeinsam haben wir es geschafft, das UNESCO-Weltkulturerbe im Ach- und Lonetal in Wert zu setzen und dabei ein abwechslungsreiches und informatives Freizeitangebot für Gäste und Einheimische geschaffen“, sagt Heiner Scheffold, Landrat des Alb-Donau-Kreises und Sprecher der Arbeitsgemeinschaft. „Mein herzlicher Dank gilt den Städten und Gemeinden Asselfingen, Blaubeuren, Herbrechtingen, Niederstotzingen, Öllingen, Rammingen und Schelklingen für die gute, interkommunale Zusammenarbeit und der Geschäftsstelle Weltkultursprung für ihre hervorragende Arbeit.“

Vortrag am 19. März im Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Tipps zum Gärtnern auf Terrasse und Balkon

Man muss keinen Garten besitzen, um erfolgreich Gemüse, Kräuter, Blumen und Obst anzubauen. Auch auf kleinstem Raum ist das möglich, beispielsweise auf der Terrasse oder dem Balkon. Ulrike Bahmer vom Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis gibt am Dienstag, 19. März, um 19 Uhr allen Interessierten Tipps zum Anbau und erläutert wie eine Bepflanzung mit guter Ernte das ganze Jahr über gelingt. Der kostenfreie Vortrag findet in der Mitarbeiterlounge des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm, statt und dauert bis etwa 20.30 Uhr.

Anmeldungen sind nur per E-Mail bis zum Freitag 15. März beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de möglich.

Autofahrer aufgepasst: Krötenwanderungen im Alb-Donau-Kreis setzen ein

Autofahrer aufgepasst: Wenn die Witterung milder wird, verlassen Amphibien wie der Grasfrosch, die Erdkröte oder der Bergmolch ihren Winterunterschlupf und wandern zum Paaren und Laichen in die Sommerquartiere. Die Kröten wollen zur Paarung und zum Ablaichen in das Gewässer zurück, in dem sie selbst aufgewachsen sind. Im Alb-Donau-Kreis gibt es einige Gewässer, die bei den Kröten als besonders beliebte Laichgewässer gelten, beispielsweise der Schmiechener See zwischen Schelklingen und Allmendingen und der Ziegelweiher zwischen Dornstadt und Beimerstetten.

Auf ihren Laichwanderungen überqueren die Tiere häufig stark befahrene Straßen, die ihnen zum Verhängnis werden können. Daher bittet der Fachdienst Forst, Naturschutz des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis Autofahrerinnen und Autofahrer im Frühjahr um besondere Vorsicht.

An den bekannten, besonders gefährdeten Straßenabschnitten gibt es zum Teil feste Zäune, Leitsysteme oder Durchlässe für die Tiere. Zusätzlich werden während der Laichwanderungen provisorische Krötenschutzzäune aufgestellt. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, meist von den Naturschutzverbänden, sammeln täglich zwei- bis dreimal die Tiere entlang der Fangzäune in Eimern ein und bringen sie sicher über die Straße. Außerdem stehen spezielle Hinweisschilder an den Straßen, die auf die Amphibienwanderungen aufmerksam machen. Für die Autofahrerinnen und Autofahrer bedeutet das: Fuß vom Gas, denn Tempo runter und Vorsicht beim Fahren ist während der Wanderungszeit der Kröten der beste Amphibienschutz.

An folgenden Straßen im Alb-Donau-Kreis finden alljährlich Krötenwanderungen statt, dort bittet das Landratsamt die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um besondere Vorsicht:

- B 492 Allmendingen – Schmiechen
- L 240 Schelklingen – Ringingen

- K 7352 Rottenacker – Volkersheim
- K 3762 Rißtissen - Untersulmetingen
- K 7414 – im Bereich Kirchen

Bauern- und Bäuerinnenfrühstück

Einladung zum Bauern- und Bäuerinnenfrühstück des Kreisbauernverbandes Ulm-Ehingen e. V. am Samstag, 16. März, Beginn 9.30 Uhr in der Hohlensteinhalle in Asselfingen.

Roderich Kiesewetter MdB, Oberst a.D, informiert Sie mit einem spannenden Vortrag zum Thema: „Sicherheit und Landwirtschaft im Spannungsfeld geopolitischer Herausforderungen". Den humorvollen Teil übernimmt der schwäbische Kabarettist Otmar Walcher alias „Jakob Wunder".

Der Eintritt inklusive Frühstück beträgt 15 Euro pro Person, die Bewirtung übernehmen die LandFrauen des Kreisverbandes Ulm und die LandFrauen von Asselfingen.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des KBV Ulm-Ehingen e. V, Anmeldung erbeten bis spätestens 8. März unter Telefonnummer 07305 92628-10 oder per Mail an ulm-ehingen@lbv-bw.de.

Zurück in den Beruf

„Zurück in den Beruf –mit uns (erfolgreiche) durchstarten" lautet das Motto des am Dienstag, 12. März, stattfindenden Telefonaktionstages. An diesem Tag informiert Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ulm, von 9 Uhr bis 15 Uhr über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job" und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt verbunden.

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum Internationalen Frauentag am 8. März. Der Anruf ist unverbindlich.

ANZEIGENBESTELLUNG

Bitte schalten Sie in der nächsten Ausgabe des **Mitteilungsblattes** _____ folgende Anzeige:

GRÖSSE DER ANZEIGE
2-spaltig
89 mm breit / _____ mm hoch (min. 30 mm)
4-spaltig
181 mm breit / _____ mm hoch

ANZEIGENTEXT

_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____

PERSÖNLICHE DATEN

_____
Name, Vorname

_____
Straße , Nr.

_____
PLZ, Ort

_____
IBAN

_____
BIC

_____
Kreditinstitut

_____
Datum, Unterschrift

Wenn Sie für eine gewerbliche Anzeige eine Beratung wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
T 0731 156 682 · F 0731 156 684 · nak.ulm@n-pg.de

NAK VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de